

## **Modul: Wachstumsstrategien und Internationalisierung im Mittelstand**

**Semester:** 4

**Code der Veranstaltung:** WSIM

**ECTS Punkte:** 5

**Kontaktstunden:** 40

**Selbststudium:** 85

**Dauer des Moduls:** 1 Semester

**Art des Moduls:** Pflicht

**Häufigkeit des Angebots:** jedes Studienjahr

**Gewichtung der Note in der Gesamtnote:** 5/180

**Art und Umfang der Prüfungsleistung:** KRS 90 = Die Prüfung besteht entweder aus einer Klausur oder einem **Referat** oder einer Studienarbeit; im Fall einer Klausur gibt die Zahl den Umfang der Klausur in Minuten an. Wird eine Studienarbeit als Prüfungsform gewählt, ist die Anzahl der gesamten Studienarbeiten auf zwei Studienarbeiten pro Spezialisierung begrenzt.

**Modulverantwortliche/r:**

Prof. Dr. Thömmes

**Lehrsprache:** Deutsch

**Dozenten:** Prof. Dr. Thömmes, Prof. Dr. Wallau

### **Zugangsvoraussetzungen:**

Grundlagen Familienunternehmen und Mittelstand, Unternehmensführung im Mittelstand

### **Verwendbarkeit des Moduls:**

-

### **Qualifikations- und Kompetenzziele des Moduls:**

Dieses Modul stellt für die Studierenden die Bedeutung strategischen Handelns als Grundlage für Wachstum und Stabilität von mittelständischen Unternehmen in den Mittelpunkt. Sie können die fünf Wettbewerbskräfte in unterschiedlichen Branchen bewerten und daraus Positionierungschancen für Familienunternehmen ableiten, bspw. Nischenstrategien oder hybride Strategien. Es werden unterschiedliche Wachstumsmöglichkeiten und die zugrunde liegenden Finanzierungsformen diskutiert. Die Studierenden sind in der Lage, vorgegebene Business Cases, auch unter Einbeziehung von Förderprogrammen, zu berechnen. In Fallstudien lernen die Studierenden, welche Strategiemuster sich in der Führung langlebiger Familienunternehmen bewährt haben und welche weniger geeignet sind. Die Internationalisierung wird als naheliegender Wachstumspfad einschließlich der damit einhergehenden Chancen und Risiken vertieft. Die Studierenden können umfassende SWOT-Analysen selbst erstellen und Strategiealternativen daraus ableiten. Krisen und Rückschläge werden als normaler Bestandteil der Unternehmensentwicklung im Lebenszyklus diskutiert, ebenso die Ursachen und wirkungsvolle Möglichkeiten der Restrukturierung. Die Ausarbeitung zahlengetriebener Restrukturierungsszenarien wird von den Studierenden beherrscht.

### **Lehr- und Lernmethoden des Moduls:**

In dem Modul werden die einzelnen Schwerpunktthemen sowohl in Vorlesungsform als auch durch Fallstudien, Online-Kurzrecherchen der Studierenden und moderierte Diskussionen zur Lösungsfindung vermittelt. Ergänzt wird die Veranstaltung i.d.R. durch einen Gastvortrag.

### **Besonderes:**

Vodcasts, Fallstudien, Online-Recherchen

## **Inhalt des Moduls:**

1. Strategien erfolgreicher Familienunternehmen
  - 1.1 Strategieentwicklung und -umsetzung
  - 1.2 Verantwortung für Strategieentwicklung und -umsetzung im Familienunternehmen
  - 1.3 Erfolgreiche Strategiemuster von Familienunternehmern
  - 1.4 Never bet the company: Risikomanagement in Familienunternehmen
  - 1.5 Unabhängigkeit und Wachstum als Spannungsfeld
  - 1.6 Finanzierung von Familienunternehmen
  
2. Wachstum und Wachstumsstrategien
  - 2.1 Wachstumsmärkte
  - 2.2 Innovationen bei Produkten und Dienstleistungen
  - 2.3 Aggressive Wachstumsstrategien
  - 2.4 Wachstumsschwellen
  - 2.5 Überwindung von Wachstumsschwächen
  
3. Unicorns und globale Wachstumsstories
  - 3.1 Wachstumsdynamik in der digitalen Welt von heute
  - 3.2 Die Logik der Small Business Owner und der Entrepreneurure
  - 3.3 Fallbeispiele international und national
  - 3.4 Deutschland als Gründerland
  - 3.5 Programme zur Wachstumsförderung national und regional
  
4. Finanzierungsformen des Mittelstands
  - 4.1 Finanzierung abseits der Kapitalmärkte
  - 4.2 Auswirkungen von Basel III auf den Mittelstand
  - 4.3 Das Hausbankprinzip und aktuelle KfW Programme
  - 4.4 Die Rolle von Sicherheiten und Garantien
  - 4.5 Risikokapital und Risikokapitalgeber
  
5. Internationalisierung von Familienunternehmen
  - 5.1 Internationalisierungsformen
  - 5.2 Bewertung und Nutzung der Außenwirtschaftsförderung
  - 5.3 Netzwerke und Joint Ventures
  - 5.4 Internationale Supply Chains und deren Management
  - 5.5 Wertschöpfungsoptimierung durch In- / Outsourcing
  
6. Unternehmenskrisen und Restrukturierung
  - 6.1 Krisenursachen und Krisenformen
  - 6.2 Dynamik von Unternehmenskrisen
  - 6.3 Leistungswirtschaftliche Krise
  - 6.4 Erfolgswirtschaftliche Krise
  - 6.5 Wirkungsvolle Maßnahmen der Restrukturierung
  - 6.6 Liquidation und Insolvenz als Ultima Ratio

**Grundlegende Literaturhinweise:**

Reinemann, H.: Mittelstandsmanagement - Einführung in Theorie und Praxis, Schaeffer Pöschl, Stuttgart, 2019.

Simon, H.: Aufbruch nach Globalia, Campus, Frankfurt / M. 2012

**Ergänzende Literaturempfehlungen:**

Galloway, S.: The Four. The Hidden DNA of Amazon, Apple, Facebook, and Google, Portfolio / Penguin, New York 2017

May, P. May, Peter: Erfolgsmodell Familienunternehmen, Murmann, Hamburg 2012